

ASIEN: JORDANIEN

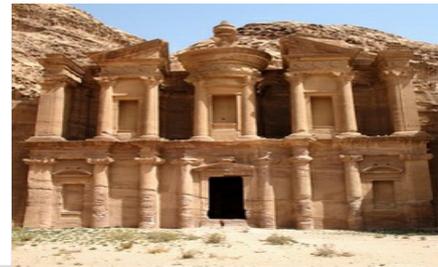
TREKKING PETRA & WADI RUM

- > 15-tägige Trekkingtour in den beiden schönsten Landschaften Jordaniens: in den Nationalparks Petra und Wadi Rum, abseits aller Touristenbusladungen
- > 5 Tage in und um Petra zu Fuß unterwegs
- > ein Tag in Aqaba zum Relaxen oder für eigene Erkundungen
- > während des 5-tägigen Kameltreks pro TeilnehmerIn ein eigenes Reitkamel und zu Beginn eine ausführliche Einweisung in die Kunst des Reitens

Die eigentlichen Geheimnisse der rosaroten Felsenstadt Petra liegen jenseits der Touristenströme. Deshalb erwandern wir die Sandsteinlandschaft um Petra herum zu Fuß: Nahe der Kreuzfahrerfeste Shawbak tauchen wir ein in eine bizarre Sandsteinwelt. Wir folgen tief eingeschnittenen Schluchten und wandern durch eine Landschaft aus teils zerklüfteten, teils weich verschliffenen Felsformationen, deren üppig changierende Farben sich zu einem wahrhaften Rausch steigern. In einer schmalen Klamm stehen wir plötzlich mannshohen Oleanderbäumen im murmelnden Flußbett eines Bächleins gegenüber. Manchmal spenden Wacholderwälder unerwarteten Schatten. So erreichen wir Petra, die einzigartige Felsenstadt mit ihren stolzen Grabanlagen.

Eine kurze Autofahrt bringt uns anschließend in die Sandsteingebiete des Wadi Rum. Dort treffen wir auf Ibrahim, seine Begleitmannschaft sowie seine Kamele, mit denen wir in den nächsten Tagen unterwegs sein werden. Bereits in jungem Alter machte Ibrahim sich auf den Wüstentouren als Helfer unentbehrlich. Die Arbeit mit Touristen ist seine Berufung, denn gerade seine Umsicht und sein gutes Gefühl für das Wohlergehen der Gäste machen ihn zu einem ausgezeichneten Reiseleiter. Es gibt keinen Berg, welchen Ibrahim nicht beim Namen nennen kann und auch die vielen Spuren, die die Wüstenbewohner hinterlassen, weiß er zu lesen. Während des früheren Vormittags legen wir in rund vier Stunden den größeren Teil der Tagesetappe zurück. Später geht es dann noch einmal zwei, drei Stunden der Dämmerung entgegen. Dieses Kameltrekking eignet sich auch für ReitanfängerInnen, denn im nordarabischen Sattel, dem shadad, hat man einen sicheren Halt, und er kann individuell gepolstert werden. Außerdem sind unsere Reittiere von den hiesigen Badu sehr gut zugeritten.

In Aqabah gönnen wir uns zum Abschluss eine Nacht in weichen Hotelbetten. Wer will, kann auch noch ein paar Tage in der Wüste bleiben und wandern, klettern, reiten ... oder noch etwas länger am Roten Meer verweilen.



REISEDETAILS

1. Reisetag: Anreise

Herzlich Willkommen - Ahlan wa Sahlan in Jordanien! Wir werden bereits in der Ankunftshalle von einem Vertreter unserer Partneragentur erwartet. Nach der Gepäckübernahme werden wir zu unserem Hotel gebracht und genießen eine entspannte Nacht bevor am kommenden Tag unsere Rundreise startet.

Transfer Flughafen nach Stadthotel oder vice versa

Amman | Hotel ** | 1 Nacht (F)**

2. - 4. Reisetag: Trekking in der Sandsteinlandschaft um Petra

Am Morgen steigen wir in den Kleinbus, der uns in etwa dreistündiger Fahrt zum Ausgangspunkt des Trekkings bringt. Auf dem Weg dorthin erkunden wir die Feste Shawbak (Schobak, Shaubak, Shobak) und erreichen am Mittag den Rand des Kalksteinplateaus, von dem aus wir den weiten Blick über die sich unter uns bis zum Wadi 'Arabah (Wadi Araba) erstreckenden Buckel, Knubbel und tief einschneidenden Schluchten der Sandsteinlandschaft genießen. Durch diese Landschaft werden wir in den kommenden Tagen bis nach Petra wandern. Für unsere Camps haben wir Plätze mit einem weiten Blick über die wildromantische Landschaft ausgesucht. Am Morgen des folgenden Tages schultern wir unser Tagesgepäck und steigen in das teils zerklüftete, teils sanft hügelige Sandsteingebiet hinunter. Unser Tagesziel ist das Wadi 'Abu Sakakin. Der Weg dorthin führt durch eine schmale Schlucht voller übermannshoher Oleander, die im Bach des Abu Sakakin wurzeln. Entlang heute fast vergessener Pfade erreichen wir am nächsten Tag die Ruinen der Siedlung 'Ayn Kutlah und wandern durch Wacholderwälder bis nach Hayat al-Qubur. Hier können wir die ersten Felsengräber an den Sandsteinwänden entdecken. Sobald wir den Siq 'Umm al-'Aldah durchlaufen haben, sind wir am nördlichen Rand des antiken Stadtgebietes von Petra angelangt. Wir schauen uns den Siq al-Barid (Little Petra), eine Art Karawanenstation und Vorstadt des alten Petra, an und wandern bis zur neolithischen Siedlung von Baydhah.

Qubur al-Haydat | Zelt - | 3 Nächte

5. - 6. Reisetag: Petra

Schließlich umrunden wir den Djabal Qattar und gelangen vorbei am ad-Dayr (ed-Der) über einen vielstufigen Weg hinunter ins antike Stadtgebiet von Petra - und durch das Wadi Turkmaniyah zu unserem Hotel. Hier quartieren wir uns für die beiden kommenden Nächte ein. Die nun folgenden beiden Tage widmen wir Petra, lassen aber (bis auf einen Morgen) den Siq "links liegen", erreichen und verlassen also das antike Stadtzentrum auf immer wieder anderen Wegen.

Petra | Hotel ** | 2 Nächte (F | A)**

7. Reisetag: Richtung Wadi Rum

Am Nachmittag steigen in die Wagen, die uns hinunter ins Wadi Rum bringen. Am Eingang zum Wadi treffen wir auf die Badu, die uns in den kommenden Tagen begleiten. Wir suchen uns einen stillen Zeltplatz weitab von den üblichen Zielen der Tagesausflügler.

Wadi Rum | Zelt - | 1 Nacht (F | M | A)

8. - 13. Reisetag: Wadi Rum

Unsere Zeit im Wadi Rum beginnt mit einem ganzen Tag für individuelle Unternehmungen oder fürs süße Nichts-Tun. Wandermöglichkeiten und Schattenplätze unter überhängenden Sandsteinfelsen gibt es genügend! Am Abend oder in der Nacht des heutigen Tages treffen unsere Kamele und die Begleitmannschaft ein. Schon vor Sonnenaufgang kümmern sie sich um die Tiere, füttern und satteln sie. Während der Morgenstunden legen wir den größten Teil der Tagesetappe zurück. Das Mittagessen besteht meist aus dem unter der Glut des Feuers gebackenen Brot, Rohkost und Labban (einem schmackhaften Frischkäse). In den heißeren Mittagsstunden bleibt Zeit zum Ausruhen oder eine kleine Klettertour. Später reiten wir dann noch mal zwei, drei Stunden in die Dämmerung hinein. Am morgens verabredeten Platz treffen wir auf unser Begleitfahrzeug, satteln die Kamele ab und beginnen mit dem abendlichen Kochen. Die Route führt uns zunächst in Gebiete, die von den üblichen Tagesausflüglern so gut wie nicht erreicht werden.

Wadi Rum | Zelt - | 6 Nächte (F | M | A)

14. Reisetag: Aqaba

Morgens wandern wir zur Abwechslung ein Stück des Weges, bis wir das Dorf Rum erreichen. Dort werden wir bereits erwartet und fahren hinab zum Roten Meer, wo wir uns erneut eine Nacht in den weichen Betten eines Hotels gönnen und im Meer schwimmen gehen können.

Aqabah | Hotel ** | 1 Nacht (F)**

15. Reisetag: Ende der Reise

Transfer Flughafen nach Stadthotel oder vice versa

TERMINE UND PREISE			
von	bis	Plätze	Preis in €
30.10.2021	13.11.2021	X	2.390 €
26.02.2022	12.03.2022	X	2.390 €
02.04.2022	16.04.2022	X	2.390 €
14.05.2022	28.05.2022	X	2.390 €
29.10.2022	12.11.2022	X	2.390 €
15.04.2023	29.04.2023	X	2.390 €

Viele = ✓ Wenige = ! keine = X

LEISTUNGEN

- > 4 Hotel- und Gasthausübernachtungen
- > 10 Zeltübernachtungen
- > Vollpension während des Trekkings, sonst Halbpension
- > alle Exkursionen, Eintritte und Besichtigungen gemäß Programm
- > Camping-Ausrüstung mit 2-Personen-Zelten und Expeditionsküche
- > deutsch oder englisch sprechende Reiseleitung
- > Gruppenvisum Jordanien (bei Gruppengröße von min 5 Personen)
- > Reitkamele im Wadi Rum
- > Transfers vom und zum Flughafen

ZUSATZLEISTUNGEN

- > Rail&Fly, 2. Klasse (95 €)
Zug zum Flug (Hin- und Rückfahrt in der 2.Klasse, inkl. ICE, ohne Zugbindung)
- > Rail&Fly, 1. Klasse (180 €)
Zug zum Flug (Hin- und Rückfahrt in der 2.Klasse, inkl. ICE, ohne Zugbindung)

NICHT ENTHALTENE LEISTUNGEN

- > Service-Entgeld bei Individuellen Angeboten
- > Persönliche Ausgaben, Trinkgelder
- > Internationale Flüge
- > nicht genannte Mahlzeiten

TEILNEHMER/INNEN

Mindestanzahl von Personen: 4

Maximalanzahl von Personen: 12

ATMOSFAIR

nachdenken • klimabewusst reisen

atmosfair



NEUE ENERGIE FÜR NEPAL: Helfen Sie das Klima zu schützen! Beim Hin- und Rückflug für eine Person nach Jordanien entstehen klimarelevante Emissionen in Höhe von **1514 kg**. Durch einen freiwilligen Beitrag von **39 €** unterstützen Sie unser engagiertes Klimaschutzprojekt **NEUE ENERGIE FÜR NEPAL** und tragen so zur Entlastung unseres Klimas aktiv bei.

ZAHLUNGSMODALITÄTEN

- > Höhe der Anzahlung in Prozent des Reisepreises: 20%
- > Fälligkeit der Restzahlung: 20 Tage vor Reisebeginn
- > Sofern bei der Reise eine Mindestteilnehmerzahl ausgeschrieben ist, ist bei Nichterreichen der Mindestteilnehmerzahl ein Rücktritt vom Reisevertrag seitens des Veranstalters bis spätestens 0 vor Reisebeginn möglich.

WEITERE INFOS

Programmhinweise

- > Kombination und Gültigkeit von Rabatten
- > Rabatte können generell nicht miteinander kombiniert werden. Die ausgeschriebenen Rabatte und Ermäßigungen gelten im Übrigen ausschließlich für die Buchung einer Gruppen-, nicht aber einer Privat- oder Individualreise.
- > Ramadan und Ihd
- > Diese Reise kann an manchen Terminen während des islamischen Fastenmonats Ramadan bzw. während des Ihd-Festes stattfinden (in 2022 etwa: 02. April -02. Mai, Ihd-Feste 02. - 04. Mai und 09. - 11. Juli), in 2023 etwa: 22. März - 20. April, Ihd-Feste 21. - 23. April und 28. - 30. Juni).

Während des Ramadan sowie während der Ihd-Feste ist das öffentliche Leben in einigen unserer Reiseländer tagsüber eingeschränkt. Reisen im islamischen Fastenmonat sind andererseits eine interessante Erfahrung, die viele unserer bisherigen Gäste nicht missen möchten.

- > Mindestteilnehmer/-innenzahl: Alternativen

- > Sollte die ausgeschriebene Mindestteilnehmer/innenzahl bis 21 Tage vor Reiseantritt nicht erreicht werden, setzen wir uns in der Regel vor einer Absage mit den ReiseteilnehmerInnen in Verbindung und bieten ihnen eine Alternative an. Um die Reise ohne Aufpreis durchführen zu können, behalten wir uns zunächst vor, statt einer Deutsch sprechenden Reiseleitung einen lokalen Englisch sprechenden Reiseleiter/Fahrer einzusetzen. Sollten weitere Mehrkosten auftreten, die wir durch diese Maßnahme nicht auffangen können, so werden wir uns in Absprache mit den TeilnehmerInnen um eine Lösung bemühen. Das könnte ein Minigruppenaufschlag oder eine kostenlose Umbuchung auf eine andere Reise sein.
- > Mindestteilnehmer/innenzahl
- > Gemäß unseren ARB §7 behalten wir uns ausdrücklich einen Rücktritt von diesem Vertrag bis 21 Tage vor Reisebeginn vor, sollte die in der Reiseausschreibung genannte Mindestteilnehmer/innenzahl nicht erreicht worden sein.
- > Reisehinweise des Auswärtiges Amtes
- > Bitte beachten Sie generell die Reise- und Sicherheitshinweise des Auswärtigen Amtes zu dieser Reiseregion.
- > Mehrbettzimmer
- > In Gasthäusern stehen uns generell nur Mehrbettzimmer zur Verfügung; die sanitären Anlagen sind in der Regel Gemeinschaftsanlagen. In Gasthäusern können wir weder Doppel- noch Einzelzimmer garantieren.
Weitere Hinweise zur Unterbringung in Hotels, Gasthäusern und Zelten finden Sie im Infobereich unter <http://nomad-reisen.de/info/hinweise-zu-ihrer-gruppenreise/>
- > Programmänderungen
- > Flug-, Hotel- und Programmänderungen behalten wir uns bei vergleichbarem Leistungsumfang vor.
- > Rücktritt von der Reise | Stornogebühren
- > Der Reisende kann jederzeit vor Reisebeginn vom Pauschalreisevertrag zurücktreten. Tritt der Reisende vor Reisebeginn zurück oder tritt er die Reise nicht an, so verliert nomad den Anspruch auf den Reisepreis. Stattdessen kann nomad eine angemessene Entschädigung vom Reisenden verlangen. Dies gilt nicht, sofern der Rücktritt von nomad zu vertreten ist oder wenn am Bestimmungsort oder in dessen unmittelbarer Nähe unvermeidbare, außergewöhnliche Umstände auftreten. In diesem Fall haben Sie ein Anrecht auf die Erstattung des vollständigen Reisepreises innerhalb von 14 Tagen nach Erhalt der Stornobestätigung.
Weitere Informationen finden Sie in unseren ARB und auf unserer FAQ zu Corona Seite.

Wenn Sie eine Reise in ein Zielgebiet buchen, für das nach dem Zeitpunkt der Buchung vom Auswärtigen Amt aufgrund von Corona eine Reisewarnung ausgesprochen wird haben Sie das Recht auf eine kostenfreie Umbuchung Ihrer Reise auf einen beliebigen Termin innerhalb von zwei Jahren nach dem geplanten Reiseantritt.

- > Reisen für Menschen mit eingeschränkter Mobilität
- > Diese Reise ist leider generell nicht für Menschen mit eingeschränkter Mobilität geeignet. Rufen Sie uns aber jederzeit gerne an oder schreiben uns eine Email, wenn wir Sie entsprechend beraten dürfen.
- > Zahlungsmodalitäten

- > Die Höhe der Anzahlung in Prozent des Reisepreises beträgt 20 %.
Die Fälligkeit der Restzahlung ist 30 Tage vor Reisebeginn mit Ausnahme solcher Gruppenreisen, wo wir uns bis 21 Tage vor Reisebeginn eine Absage vorbehalten. Bei diesen Gruppenreisen ist die Restzahlung 20 Tage vor Reisebeginn fällig.
Bei kurzfristigen Buchungen (weniger als 21 Tage vor Reisebeginn) ist der vollständige Reisepreis sofort fällig.
- > Visa und Einreise
- > Ausführliche Informationen zu den Einreisebestimmungen und Visa für deutsche StaatsbürgerInnen (die keine weitere und/oder keine andere vorhergehende Staatsbürgerschaft besitzen und/oder deren Eltern aus dem gewünschten Reiseland stammen) finden Sie auf dieser Seite im Bereich "Einreise" und in unseren Reisemerklättern. Für StaatsbürgerInnen anderer Länder, DoppelstaatlerInnen und Menschen, die früher eine andere Staatsbürgerschaft hatten oder deren Eltern aus dem gewünschten Reiseland stammen, bitten wir bei Buchungsanfrage um entsprechende Angaben, damit wir Ihnen die korrekten Informationen geben können.

Zusätzliche Einreisebestimmungen, die seit Mitte März 2020 aufgrund des Ausbruchs der Corona-Pandemie beschlossen wurden, finden Sie in unserem Corona-Merkblatt.

Einreise & Gesundheit

- > Einreise
- > Für die Einreise nach Pakistan benötigen deutsche, schweizerische und österreichische Staatsbürger einen bei Ausreise noch mindestens 6 Monate gültigen Reisepass mit einem Visum.
- > Gesundheit
- > Für die Einreise nach Pakistan sind keine Impfungen vorgeschrieben, man sollte jedoch unbedingt überprüfen, ob die Tetanus-, Diphtherie-, und Polio-Impfung aufgefrischt werden muss. In jedem Fall sollte man an eine Hepatitis-Impfung denken. Ein Malariarisiko besteht in dem von uns bereisten Gebiet nicht.

Im Sommer besteht vor allem die Gefahr der Dehydrierung. Achten Sie darauf, pro Tag mindestens drei Liter alkohol- und koffeinfreier Getränke zu sich zu nehmen.

Wir weisen aber ausdrücklich darauf hin, dass wir in Bezug auf Impfbestimmungen und Reiseapotheke nur Hinweise geben dürfen, wenden Sie sich also bitte an Ihren Hausarzt, einen Facharzt für Reisemedizin oder ein tropenmedizinisches Institut (Robert-Koch-Institut (www.rki.de)).

Reiseleiter/innen

- > Ibrahim Abu Moeteq
Bereits in jungem Alter machte Ibrahim sich auf den Wüstentouren als Helfer unentbehrlich. Die Arbeit mit Touristen ist seine Berufung, denn gerade seine Umsicht und sein gutes Gefühl für das Wohlergehen der Gäste machen ihn zu einem ausgezeichneten Reiseleiter. Es gibt keinen Berg, welchen Ibrahim nicht beim Namen nennen kann und auch die vielen Spuren, die die Wüstenbewohner hinterlassen, weiß er zu lesen.

Generelle Hinweise

- > Einreise
- > Für die Einreise nach Pakistan benötigen deutsche, schweizerische und österreichische Staatsbürger einen bei Ausreise noch mindestens 6 Monate gültigen Reisepass mit einem Visum.
- > Reisecharakter
- > Die Höhenlage des Karakorum (mit Pässen bis zu 4700 Metern) und die oft unwegsamen Landschaften stellen überdurchschnittliche Anforderungen an die Kondition der Reisetilnehmer. Kletterkenntnisse sind jedoch nicht erforderlich.
Die Sommer in den bereisten Regionen sind relativ trocken und mild, dennoch benötigt man eine gewisse Klimaverträglichkeit, um die Wechsel von Berg- und Talregionen mit den Temperaturunterschieden zu verkraften.
Ausdauer erfordern die teils langen Fahrtstrecken auf schlechten Straßen. Die Wegverhältnisse stellen häufig höchste Ansprüche an Fahrer und Fahrzeuge, auch kann es vorkommen, dass einzelne Pisten durch witterungsbedingte Erdbeben kurzfristig versperrt sind. Diese Verzögerungen haben wir von vornherein eingeplant.
- > Klima
- > In Pakistan gibt es ein kontinentales Trocken-klima. Im Sommer steigen die Temperaturen bis zu 45°C (in Sindh) an und im Winter sind Temperaturen um den Gefrierpunkt keine Seltenheit. An der Küste liegen die Temperaturen meistens zwischen 17-19°C, gekoppelt mit einer sehr hohen Luftfeuchtigkeit (bis zu 90 % im Winter und 70% im Sommer).
Von Ende Juli bis September herrscht in Pakistan Monsun. Während dieser Zeit ist in vielen Teilen des Landes mit starken Regenfällen zu rechnen. Vor allem im Pandscha-Gebirge ist das der Fall. In den westlichen Gebirgsregionen ist das Klima durch die Höhenlage bedingt. Im Winter kann es recht kalt werden.
In Lahore herrscht der Monsun von Juli bis September und während dieser Zeit werden Temperaturen bis 41°C erreicht (Juni). Im Januar liegen die Temperaturen zwischen 0-12°C. In Karachi tritt die Regenzeit von Juni bis August auf. Im Juni erreichen die Temperaturen 34°C, im Januar 19°C.
Die beste Reisezeit ist die Zeit nach dem Monsun bis in den Frühling, bevor es sehr heiß werden kann. Wenn man im Sommer reist sollte man vornehmlich leichte Kleidung, für abends jedoch auch etwas Wärmeres, mitnehmen. Im Winter ist es notwendig, einen Mantel und dicke Pullover im Reisegepäck zu haben. Die Temperaturen können dann auf 0°C fallen. Weibliche Reisende müssen im Sommer auf die Kleidung achten, um die Landessitten nicht zu verletzen.

Am besten eignet sich eine langärmelige Bluse. Ebenfalls muss an einem Kopftuch gedacht werden.

- > Gesundheit
- > Für die Einreise nach Pakistan sind keine Impfungen vorgeschrieben, man sollte jedoch unbedingt überprüfen, ob die Tetanus-, Diphtherie-, und Polio-Impfung aufgefrischt werden muss. In jedem Fall sollte man an eine Hepatitis-Impfung denken. Ein Malariarisiko besteht in dem von uns bereisten Gebiet nicht.

Im Sommer besteht vor allem die Gefahr der Dehydrierung. Achten Sie darauf, pro Tag mindestens drei Liter alkohol- und koffeinfreier Getränke zu sich zu nehmen.

Wir weisen aber ausdrücklich darauf hin, dass wir in Bezug auf Impfbestimmungen und Reiseapotheke nur Hinweise geben dürfen, wenden Sie sich also bitte an Ihren Hausarzt, einen Facharzt für Reisemedizin oder ein tropenmedizinisches Institut (Robert-Koch-Institut (www.rki.de)).

- > Sicherheit
- > Wir möchten auf die Sicherheitshinweise des Auswärtigen Amtes in Berlin (<http://www.auswaertiges-amt.de/>) hinweisen.

Die Ratschläge des Auswärtigen Amtes befolgen und berücksichtigen wir selbstverständlich bei Ihrer Reiseplanung.

Alle Fragen zur Ausschreibung beantwortet Ihnen der jeweilige Veranstalter unter den oben aufgeführten Kontaktdaten, der für die Angaben und Informationen zur Reise verantwortlich ist.